

Immer wieder Darmbeschwerden?

Spezieller Bakterienstamm verspricht Hilfe bei Reizdarm

Wiederkehrende Darmbeschwerden wie Durchfall, Bauchschmerzen, Blähungen oder Verstopfung können die Lebensqualität Betroffener stark einschränken. Was aber nur die Wenigsten wissen: Die Ursache hierfür ist häufig eine geschädigte Darmbarriere, welche zum sogenannten Reizdarmsyndrom führen kann.

Was die Wissenschaft zeigt
Forscher haben mit Kijimea Reizdarm PRO ein Medizinprodukt

entwickelt, welches genau dort ansetzt: Die nur in Kijimea Reizdarm PRO enthaltenen einzigartigen Bifido-Bakterien vom Stamm HI-MIMBb75 lagern sich an die Darmbarriere an – sinnbildlich wie ein Pflaster über einer Wunde. Unter diesem Pflaster kann sich die Darmbarriere regenerieren, typische Reizdarmbeschwerden wie wiederkehrender Durchfall, Bauchschmerzen, Blähungen oder Verstopfung können abklingen.

Jüngst konnte die Wirksamkeit von Kijimea Reizdarm PRO bei Durchfall, Bauchschmerzen, Blähungen und Verstopfung von deutschen Wissenschaftlern in der weltweit größten OTC-Studie zum Reizdarmsyndrom¹ eindrucksvoll belegt werden.²

Für Ihre Apotheke:

Kijimea Reizdarm PRO

(PZN 5185406)
www.kijimea.at



KIJIMEA

AUS DER FORSCHUNG. FÜR DEIN LEBEN.

¹Vergleich berücksichtigt ausschließlich Studien mit probiotischen Stämmen • ²Andresen V. et al. (2020). Heat-inactivated Bifidobacterium bifidum MIMBb75 (SYN-HI-001) in the treatment of irritable bowel syndrome: a multicentre, randomised, double-blind, placebo-controlled clinical trial. Lancet Gastroenterol Hepatol. 2020 Jul; 5 (7), 658-666.
Über Wirkung und mögliche unerwünschte Wirkungen informieren Gebrauchsinformation, Arzt oder Apotheker.

Arthrose-Schmerzen sind ein Hilfeschrei der Gelenke!

Diese natürlichen Arzneitropfen begeistern bei Arthrose



Leiste und Gesäß. Fortgeschritten führt sie zum Hinken und Ausstrahlen der Schmerzen ins Bein.

Der vielversprechende Wirkstoff Viscum album

Der natürliche Wirkstoff Viscum album kann bei Arthrose helfen, denn der Wirkstoff wirkt schmerzlindernd. Mehr noch: Dieser kann laut In-vitro-Studien sogar bestimmte Körperzellen stoppen, die den Gelenkknorpel bei Arthrose angreifen.² In Österreich ist das rezeptfreie Arzneimittel Rubaxx Arthro in Apotheken erhältlich, das den Wirkstoff Viscum album hoch konzentriert enthält. Das Arzneimittel zeichnet sich vor allem durch seine gute Verträglichkeit aus, da keinerlei Neben- oder Wechselwirkungen bekannt sind.

Arthrose ist die häufigste Gelenkerkrankung, die vor allem ältere Menschen betrifft. In Österreich leiden über eine Millionen Menschen an der Krankheit.¹ Die Krankheit entsteht durch den Knorpelschaden im Gelenk, der normalerweise das Reiben der Knochen verhindert.

Kniearthrose

Verursacht Schwierigkeiten beim Strecken des Knies, begleitet von Geräuschen und Schmerzen beim Treppensteigen, die mit fortschreitender Krankheit stärker werden.

Hüftarthrose

Beginnt mit eingeschränkter Beweglichkeit und Schmerzen in

Für Ihre Apotheke:

Rubaxx Arthro Tropfen

(PZN 4971410)



www.rubaxx.at



RubaXX

Thema Nervenschmerzen

Eine falsche Bewegung und dann Ischias?

Hilfe kommt mit einem speziellen Arzneimittel aus der Nervenmedizin

Langes Sitzen, falsches Bücken – und schon ist er da! Ein stechender Schmerz im unteren Rücken, der über den Po bis zum Fuß ausstrahlen kann. Auch Taubheits- oder Kribbelgefühle können auftreten. Hinter den Schmerzen rund ums Gesäß steckt meist eine Quetschung oder Reizung des Ischias-Nervs. Die Folge: Nervenschmerzen! Doch Schmerzpatienten können aufatmen: Das innovative Restaxil Nervenschmerzgel (Apotheke, rezeptfrei) kann speziell bei Nervenschmerzen helfen.

Wirksamer Dual-Komplex, gute Verträglichkeit

In Restaxil ist der Arzneistoff **Iris versicolor** aufbereitet, der laut Arzneimittelbild bei Ischialgien mit ziehenden, reißenden und brennenden Schmerzen im Hüftnerf bis zum Fuß eingesetzt wird. Nicht weniger eindrucksvoll wirkt **Spigelia anthelmia**. Der Arzneistoff kommt erfolgreich bei starken, plötzlichen Schmerzattacken sowie ausstrahlenden Nervenschmerzen zum Einsatz. Auch bei Schmerzen beim Auftreten kann der Wirkstoff helfen.

Das Beste: Das Nervenschmerzgel Restaxil ist nicht nur wirksam, sondern auch gut verträglich.



Bekannt aus dem TV

Für Ihre Apotheke:

Restaxil Nervenschmerzgel

(PZN 5530375)



www.restaxil.at



Restaxil

¹Bundesministerium für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz <https://www.sozialministerium.at/Services/Neuigkeiten-und-Termine/gesundheitsbericht.html> • ²Lavastre et al. (2004) Anti-inflammatory effect of Viscum album. Clin Exp Immunol. 2004 Aug; 137(2):272-8 • Abbildung Betroffenen nachempfunden

RUBAXX ARTHRO TROPFEN. Wirkstoff: Viscum album D. Homöopathische Arzneispezialität bei Schmerz und Funktionsbeeinträchtigung bei altersbedingtem Gelenksverschleiß. • Über Wirkung und mögliche unerwünschte Wirkungen informieren Gebrauchsinformation, Arzt oder Apotheker.

Abbildung Betroffenen nachempfunden

RESTAXIL Nervenschmerzgel. Wirkstoffe: Spigelia anthelmia Dtl. D2 und Iris versicolor Dtl. D2. Homöopathische Arzneispezialität bei Schmerzen und Missempfindungen, die durch Nervenschädigungen hervorgerufen werden (Nervenschmerzen). www.restaxil.at • Über Wirkung und mögliche unerwünschte Wirkungen informieren Gebrauchsinformation, Arzt oder Apotheker.

WERBUNG

A Österreichs
Apothekerinnen und Apotheker

Medikamente sofort finden.

Mit der neuen **ApoApp!**



**Scannen &
Herunterladen**

apotheerkammer.at/apoapp

Im Wechsel:



Blasenentzündungen zählen zu den häufigsten gesundheitlichen Beschwerden von Frauen.

Speziell in und nach den Wechseljahren steigt das Risiko, eine Blasenentzündung zu entwickeln, noch einmal deutlich. Warum ist das so?

Hormone aus der Balance

Mit Beginn der Wechseljahre sinkt der Östrogenspiegel. Dieses Hormon hält normalerweise die Schleimhäute im vaginal- und Harnbereich stabil und gut durchblutet. Werden diese jedoch dünner und trockener, verliert auch die natürliche Schutzflora an Widerstandskraft. So haben Bakterien (besonders E.-coli aus dem Darm) noch leichteres Spiel: Sie können schneller in die Harnröhre gelangen, dort

In den Wechseljahren sind viele Frauen anfälliger.

Foto: Shutterstock.com

Tropenkrankheiten: zum Teil sehr wenig beachtet

Am 30. Jänner wird jedes Jahr der Welttag der vernachlässigten Tropenkrankheiten begangen. Er macht auf Erkrankungen aufmerksam, die vor allem die Ärmsten in tropischen Regionen betreffen. Viele davon sind behandel- oder vermeidbar, jedoch fehlt es oft an Aufmerksamkeit, Forschungsgeldern und Versorgung. Vernachlässigte Tropenkrankheiten umfassen rund 20 verschiedene Infektionen durch Parasiten, Bakterien und Viren. Sie führen selten sofort zum Tod, können aber chronische Schmerzen, Behinderungen, Erblindung sowie soziale Ausgrenzung verursachen. Typische Beispiele sind Flussblindheit, Bilharziose, Lepra oder die Schlafkrankheit. Ein besonders eindrückliches Beispiel ist die Leishmaniose. Sie wird durch Parasiten verursacht, die über Sandmücken



Bestimmte Insekten können Krankheiten übertragen.

Foto: Unsplash/NIAID

übertragen werden. In ihrer kutanen (die Haut betreffende) Form führt sie zu schmerzhaften, entstellenden Hautgeschwüren. Leishmaniose kann jedoch auch Organe wie Leber, Milz und Knochenmark schädigen. Unbehandelt kann diese Form tödlich enden. Trotzdem fehlt in vielen Hochendemiegebieten der Zugang zu Diagnostik, Medikamenten und Schutzmaßnahmen. (mak)

Blasenentzündung

anhaften und Entzündungen auslösen.

Was passiert in der Blase?

Sind die Bakterien erst in der Blase angekommen, entzündet sich



„Cranberry, Kresse und Kren sind die idealen Heilpflanzen bei einer Blasenentzündung.“

Foto: privat

CHRISTINE KIESEL

dort die Schleimhaut. Es kommt zu Brennen beim Wasserlassen und ständigem Harndrang mit nur geringen Urinmengen. Da das Gewebe im Wechsel empfindlicher und weniger elastisch ist, werden diese Beschwerden noch intensiver wahrgenommen und dauern häufig länger an.

Nicht gleich Antibiotika

Die gute Nachricht: Unkomplizierte Blasenentzündungen

(ohne Fieber und Blut im Urin) müssen nicht sofort mit Antibiotika behandelt werden. Insbesondere da manche Bakterienstämme zunehmend resistenter gegen die Medikamente werden, empfehlen Experten bei leichten Verläufen gut verträgliche pflanzliche Alternativen. Allgemeinmedizinerin Christine Kiesel: „Die aktuellen S3-Leitlinien, die wichtigsten Entscheidungshilfen für Ärzte, empfehlen etwa Kresse und Kren. Diese Pflanzen werden schon seit langem medizinisch eingesetzt, denn sie sind reich an sogenannten Senfölglykosiden. Dabei handelt es sich um Scharfstoffe, die von den Pflanzen zur Abwehr von Schädlingen und Bakterien produziert werden. Das Großartige an ihnen: Das funktioniert auch bei uns Menschen. Sie können die für die Blasenentzündung verantwortlichen Bakterien an der Vermehrung hindern und

sogar abtöten. Die Scharfstoffe reichern sich in der Blase an und wirken dort auf natürliche und gut verträgliche Weise gegen viele verschiedene Bakterienarten – so auch E. coli.“

Wirksame Pflanzen-Kombi

Die Pflanzenwelt bietet neben den natürlichen Antibiotika Kresse und Kren noch weitere Möglichkeiten im Kampf gegen Blasenentzündungen. Zu den effektivsten Mitteln zählt hierbei die Cranberry. Deren Inhaltsstoffe verhindern, dass sich Bakterien an der Blasenwand festsetzen. Präparate, die Cranberry und Senfölglykoside aus Kresse oder Kren kombinieren, sind in Apotheken erhältlich und eignen sich sowohl zur Akutbehandlung als auch zur Vorbeugung. Wichtig ist, früh zu reagieren – oder bei wiederkehrenden Beschwerden vorbeugend zu handeln. (red)

Clever kombiniert für Ihre Knochen

Solarvit® Osteo unterstützt Ihr gesundes Immunsystem und starke Knochen mit der einzigartigen 3-fach-Kombination aus Kalzium, Vitamin D3 und Vitamin K2. Unabhängig von den Mahlzeiten anzuwenden und nur 1x täglich. Apothekenexklusiv.

www.solarvit.at WERBUNG



Einzigartige 3-fach Kombination, nur 1x täglich

457_SOL_1225



Viele Krebsarten sind heilbar, besonders wenn sie früh erkannt werden.

Dazu zählen etwa Haut-, Brust- oder Darmkrebs. Foto: PantherMedia/photographie.eu

Weltkrebstag: Individuelle Behandlung im Fokus

Am 4. Februar 2026 erinnert der Weltkrebstag daran, dass Krebs weltweit zu den häufigsten Todesursachen zählt – auch in Österreich. Jährlich erkranken laut Statistik Austria hierzulande über 46.000 Menschen neu, rund 23 Prozent aller Todesfälle gehen auf eine Krebserkrankung zurück. Hoffnung macht, dass gemäß dem Österreichischen Krebsreport das individuelle Risiko für Er-

krankung und Tod langfristig leicht sinkt, während immer mehr Betroffene dank verbesserter Therapien mit und nach Krebs leben können. Unter dem internationalen Motto „United by Unique – Gemeinsam einzigartig“ rückt der Weltkrebstag 2026 die individuelle Situation jedes Menschen mit Krebs in den Fokus – von der Prävention über Früherkennung bis zur Nachsorge. (mak)

Dr. Böhm®

ALLES FÜR

gesunde Harnwege

Cranberry complex

Für gesunde Harnwege und Blase*

Cranberry-Extrakt 67 mg PAC
Birkenblätter-Extrakt 50 mg
Brunnenkresse-Extrakt 150 mg
Meerrettich-Extrakt 75 mg

30 Tabletten

Nahrungsergänzungsmittel

- ✓ **Einzigartige Kombination** aus Cranberry, Brunnenkresse und Kren
- ✓ **Plus Birkenblätter-Extrakt** zum Ausspülen der Harnwege
- ✓ **Ideal zur Langzeiteinnahme** bei wiederkehrenden Problemen

Qualität aus Österreich.